



Deutschlehrertag 2019

„Smart geprüft“ Prüfungen in einer digitalen Welt

Goethe-Institut Kairo

26.10.2019

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



PROGRAMM

9:00 – 10:00 Uhr	Eingangsbereich
Registrierung / Auswahl der Workshops	
10:00 – 11:00 Uhr	Aula
<p>Grußwort: Deutsche Evangelische Oberschule Begleitmusik</p> <p>Grußwort: Deutsche Botschaft</p> <p>Grußwort: Ägyptisches Bildungsministerium Begleitmusik</p> <p>Grußwort: Goethe-Institut Kairo Begleitmusik</p> <p>Vorstellung Tagesprogramm Auszeichnung „Werbeveranstaltungen an Schulen“</p>	
11:00 – 11:45 Uhr	Aula
<p>Plenarvortrag (Aula) Prof. Dr. Kleppin „Ein Vorbereitungskonzept auf digitale Prüfungen“</p>	
12:00 – 13:30 Uhr	Klassenräume
Workshops	
13:30 – 14:30 Uhr	Schulhof
Mittagessen	
14:45 – 16:15 Uhr	Klassenräume
Workshops	
16:30 – 16:50 Uhr	Aula
Deutsche Lieder und Sketche – Yalla Deutsch	
17:00	Aula
Tombola / Ausklang	
ganztägig	
Informationsstände und Verlage Bücherflohmarkt	Aula-Foyer Schulhof

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Plenarvortrag

„Ein Vorbereitungskonzept auf digitale Prüfungen“

Karin Kleppin war vor ihren Professuren an der Universität Leipzig und an der Ruhr-Universität Bochum als Lektorin für Deutsch als Fremdsprache in China, Frankreich und Marokko tätig. Sie führte und führt in Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen mehrere Projekte durch (z.B. Tertiärsprachenprojekt, EU-Projekte zum selbstgesteuerten Sprachenlernen im Tandem und eTandem, Entwicklung eines Konzeptes zur individuellen Sprachlernberatung, Aufbau des Masters DaF an der German Jordanian University und Aufbau der Deutschabteilung in Kabul, Modulentwicklungen für das Auslandsschulwesen und für das Programm Deutsch lehren lernen des Goethe-Instituts (DLL 6 und 7)). Sie war außerdem an der Konzeption des TestDaF beteiligt und kooperiert seit vielen Jahren mit dem Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen an der HU-Berlin bei der Entwicklung von Testaufgaben.

Ort: Aula

WORKSHOPS

Workshop 1:

„Strukturierte Hilfen für die Vorbereitung auf eine Prüfung“

Der Workshop nimmt das im Plenarvortrag vorgestellte Vorbereitungskonzept auf. In diesem Konzept wird davon ausgegangen, dass Lernende zusätzlich zu einem transparenten Training der angezielten sprachlichen Handlungen eine Wahrnehmungsschulung im Hinblick auf die in den Prüfungsaufgaben vorkommenden sprachlichen Handlungen und die Qualität dieser Handlungen erhalten sollten. Strukturierte Angebote zur Reflexion sollen Sie dann dabei unterstützen, die gewonnenen Einblicke mit Ihren Kompetenzen und Ressourcen abzugleichen. Eine Reihe von vorgestellten Beispielen solcher Hilfen wird dazu genutzt, Sie auf die Zielgruppe der Teilnehmenden hin anzupassen.

Referent: Karin Kleppin
Uhrzeit: 12:00-13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3101

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Workshop 2:

„Erstellung digitaler Prüfungsaufgaben zur Testvorbereitung (kostenloses Online-Angebot für Aufgabenerstellung).“

Das Internet bietet eine Reihe von kostenlosen Online-Programmen zur Erstellung interaktiver Übungen wie Lückentexte, Kreuzworträtsel, Anordnung, Zuordnung usw. an, die zur Überprüfung sprachlicher Kompetenz geeignet sind. Im Workshop werden die Teilnehmer mit diesen Online-Angeboten zur Aufgabenerstellung vertraut gemacht, die die Anfertigung und die Durchführung von Prüfungen erleichtern.

Referent: Mohamed Adel
Uhrzeit: 12:00-13:30 Uhr
Ort: Raum 3312

Workshop 3:

„Fit für die Prüfung“

Anhand vom Lehrbuch *Prima – Los geht's!* wird gezeigt, wie man mit Spielen, Liedern, Comics und abwechslungsreichen Aufgaben Schüler und Schülerinnen auf die Tests und Prüfungen vorbereiten kann. Durch konkrete Beispiele wird die didaktische Konzeption des Lehrwerks vorgestellt. Außerdem werden unterschiedliche Methoden und Arbeitsformen erarbeitet und altersgerechte spielerische Aufgabentypen vorgestellt, die die kommunikativen Sprachfertigkeiten der Kinder fördern.

Referent: Aleksandra Obradovic
Uhrzeit: 12:00-13:30 Uhr
Ort: Raum 3311

Workshop 4:

„Förderung der Selbstevaluation (Möglichkeiten, Vorteile der Selbstevaluation und Einsatz im eigenen Unterricht)“

Selbstevaluation bedeutet, das eigene Handeln selbst unter die Lupe zu nehmen und es systematisch und kontinuierlich auszuwerten, um dieses entsprechend zu verändern und zu verbessern. Der Workshop liefert Informationen über Evaluationsarten, Evaluationstechniken und die Bedeutung der Selbstevaluation für den Fremdsprachenunterricht und die Selbstentwicklung.

Referent: Wael Ahmed
Uhrzeit: 12:00-13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3310

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



**Workshop 5:
„Sprechen“ – digital?**

In diesem Workshop werden digitale Ressourcen zum Training von Sprechen vorgestellt. Die Teilnehmer lernen digitale Instrumente und Methoden zum Training von Sprechen und Aussprache im DaF-Unterricht kennen. Anhand eines Beispiels wird gezeigt, wie und wann diese Ressourcen im eigenen Unterricht effektiv und erfolgreich eingesetzt werden können.

Referent: Dr. Riham Tahoun
Uhrzeit: 12:00-13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3309

**Workshop 6:
„Lernen mit Geschichten, lernen mit Dabei!“**

„Dabei!“ ist ein neues Lehrwerk für Jugendliche, das einen strukturierten Unterrichtsaufbau mit den Phasen: Einführung, Bewusstmachen, Üben und Anwendung bietet. Darüber hinaus gibt es viele Aufgaben, die die Lernenden dazu befähigen, die neue Sprache schnell in möglichst vielen für sie relevanten und authentischen Situationen zu verwenden. Die Teilnehmer werden während des Workshops lernen, mithilfe des neuen Lehrwerks einen Unterricht zu planen und durchzuführen.

Referent: Dorothee Thommes M.A.
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3206

**Workshop 7:
„Test-Güte-Kriterien“**

„Test-Güte-Kriterien“ ist eine Bezeichnung für Kriterien, anhand derer die Qualität eines Testes beurteilt werden kann. In dem Workshop werden die Kriterien näher definiert und ausführlich geklärt. Den Teilnehmern wird die Möglichkeit gegeben, beispielhafte Prüfungen zu überprüfen, ob diese den Anforderungen entsprechen. In dem nächsten Schritt werden sie selbst qualitative Tests erstellen, die die „Test-Güte-Kriterien“ aufweisen.

Referent: Victoria Demjanenko
Uhrzeit: 12:00-13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3308

www.goethe.de



Workshop 8:
„Arbeit mit Hörtexten (aktuelle Hörtexte im Internet)“

Die Teilnehmer werden mit Internetseiten vertraut gemacht, die zahlreiche und praktische Hörtexte anbieten, die zum Hörtraining oder als Vorbereitung auf die Prüfung angewendet werden können. Während des Workshops werden die Teilnehmer lernen, qualitative Hörtexte zu recherchieren sowie Aufgaben zu den Hörtexten selbst zu erstellen.

Referent: Salwa Soroor
Uhrzeit: 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3209

Workshop 9:
„Digitales Arbeiten in der Mittelstufe – ja, aber wie?“

Die Prüfungen der Mittelstufe sind anspruchsvoll. Um die Lernenden darauf vorzubereiten, ist ein kompetenzorientierter Unterricht unerlässlich. Moderne digitale Applikationen können dabei helfen. Beispiele aus dem neuen Lehrwerk *Weitblick* zeigen uns, wie eine sinnvolle Verzahnung von Buch und App sowohl das binnendifferenzierte wie auch das kooperative Arbeiten erleichtert. Neben der Präsentation der neuen Möglichkeiten soll auch die Diskussion über einen wirklich sinnvollen Mehrwert von digitalen Zusatzangeboten im Mittelpunkt des Workshops stehen.

Referent: Andrea Finster
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr
Ort: Raum 3306

Workshop 10:
„Digitale Prüfung – Ja aber wie?“

Wie bereitet man eine qualitativ hochwertige digitale Prüfung vor? In dem Workshop werden Sie mit den Tipps, Strategien, Internetseiten und didaktisierten Filmen vertraut gemacht, die Ihnen erleichtern werden, die Prüfungen effizient durchzuführen.

Referent: Mona El Aguz
Uhrzeit: 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3306

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Workshop 11:
„Lesestrategien bei der Vorbereitung auf die Prüfung“

Die Bedeutung von Lesestrategien für die Entwicklung und Verbesserung von Lesekompetenz ist enorm. In dem Workshop werden daher die vielfältigen Lesestrategien dargestellt, die vor, während und nach dem Lesen eingesetzt werden können. Diese Technik wird den Lesern ermöglichen, den Inhalt eines Textes erfassen zu können und sich erfolgreich auf die Prüfungen vorzubereiten.

Referent: Maha Aly, Abeer Deif
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3305

Workshop 12:
„Keine Angst mehr vor digitalen Prüfungen! Wie denn?“

Angst vor den digitalen Prüfungen abzubauen, ist eine Herausforderung sowohl für die Lernenden als auch für ihre Lehrer. Durch den Einsatz von digitalen Prüfungsmaterialien können die Teilnehmer sich in die Rolle derer Schüler versetzen, ihre Ängste entdecken und auch dabei lernen, wie sie diese überwinden können. Es werden die Entspannungs- und Yoga-Übungen gezeigt, die die Angstgefühle abbauen und die Schüler auf die digitalen Prüfungen erfolgreich vorbereiten.

Referent: Dr. Amira Amin, Frau Mona Aguz
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr
Ort: Raum 3211

Workshop 13:
„Rückmeldung von Prüfungsleistungen“

Ein sachliches Feedback ermöglicht den Lernenden, die Beurteilung ihrer Leistungen besser zu verstehen und daraus Schlüsse für ihr künftiges Lernen zu ziehen. Ein Ziel dieses Workshops ist, Feedbackregeln auf die Prüfungsleistungen mündlicher, schriftlicher und digitaler Prüfungen zusammen mit den Teilnehmern herauszuarbeiten, zu präsentieren und anschließend diese zu bewerten.

Referent: Nahla Hussein
Uhrzeit: 12:00-13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3307

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Workshop 14:
„Internationale Deutschprüfungen, online!“

Der Workshop bietet einen Überblick über die wichtigsten anerkannten Deutschprüfungen wie Goethe-Zertifikate, Goethe-Test Pro, TestDaF, TELC und ÖSD. Es wird auf die Internetseiten hingewiesen, auf denen sich zahlreiche hilfreiche Übungsmaterialien bzw. Modellsätze zum Herunterladen befinden.

Referent: Hanan Ezzat
Uhrzeit: 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3210

Workshop 15:
„Aufgabentypen Prüfungsvorbereitung SD1, Fit1“

In diesem Workshop werden sich die Teilnehmenden mit zahlreichen Übungen auseinandersetzen und ferner entsprechende Aufgaben aus einem Lehrwerk wählen. Sie werden dadurch lernen, erkennen zu können, welche Aufgabentypen zum Trainieren welcher Kompetenzen (Sprechen, Schreiben, Hören) geeignet sind.

Referent: Amal El Maghraby
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr
Ort: Raum 3205

Workshop 16:
„Smart unterrichtet mit In.de“

„In.de“ ist ein Lehrwerk für Jugendliche, das mit einem Lied in jedes Thema einführt, die Erfahrungswelt und die Interessen der Jugendlichen in den Mittelpunkt stellt und ihr interkulturelles Bewusstsein fördert. Durch die integrierten digitalen Komponenten bereitet es die Lerner auf digitale Prüfungen vor.

Referent: Nagla Soliman
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3207

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Workshop 17:
„Integration von Prüfungsvorbereitung im Unterricht“

Die Welt im Wandel... So auch wir! Im diesem Workshop werden den Teilnehmern mittels Einführung ins Prüfungsgeschehen bzw. Miteinbeziehung der im Goethe-Institut angewandten Lehrwerke auf die aktuelle Digitalisierung einzelner Module hingewiesen.

Referent: Mona El-Makawy
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr und 14:30 – 16:00 Uhr
Ort: Raum 3212

Workshop 18:
„Aufgabentypen „Schreiben“ (Aufgaben vor, während und nach dem Schreiben; Unterschied zu Testaufgaben, Vorbereitung auf Fit 1 oder SD1).“

Die Teilnehmer des Workshops werden mit dem Schreibprozess sowie mit der Beschreibung der Schreibkenntnisse im europäischen Referenzrahmen vertraut gemacht. Ferner lernen Sie die Online-Materialien, Übungen und Modellsätze kennen, die die Schüler auf Schreibaufgaben in den Deutschprüfungen Fit 1 und SD 1 effektiv vorbereiten können.

Referent: Naima Ali
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3106

Workshop 19:
„Die KIKUS-Methode: Sprache aus dem Zaubersack für Kinder von 3 bis 10“

KIKUS ist ein Konzept zum Lernen von Sprachen, das Kinder beim Erwerb einer Zweitsprache und ihrer Erstsprachen unterstützen. Sein Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung mündlicher Sprache. Den Teilnehmern werden die Grundsätze der KIKUS-Methode geschildert sowie eine interaktive Sprach-Lern-Software präsentiert.

Referent: Ulrike von Rücker
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3107

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Workshop 20:
„Digitales Schreiben“

Welche Unterschiede gibt es zwischen einem digitalen Schreiben und Schreiben mit der Hand? Während des Workshops werden die Teilnehmer lernen, wie man mit Hilfe eigener Handys digitale Brainstorming/Notizen macht, Texte verfasst, sowie Korrekturen und Verbesserungen anbringt.

Referent: Saurabh Divekar
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3105

Workshop 21:
„Deutschunterricht mit Spiel, Spaß und Musik in der Primarstufe!“

Teilnehmende werden mit der Methodik und Didaktik der neuen Primarstufenlehrwerke Jana und Dino und Paul, Lisa & Co. vertraut gemacht. Sie erfahren, wie Sie die Kinder mit Spielen, Musik, Basteln und animierten Filmen ganzheitlich für Deutsch begeistern und nachhaltige Lernerfolge erzielen.

Referent: Sylvia Tobias
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3208

Workshop 22:
„Digitales autonomes Lernen“

Der Einsatz der digitalen Medien im Fremdsprachenunterricht verändert die Art und Weise der Wissensvermittlung. Der Workshop liefert daher Informationen über zahlreiche digitale Angebote, wie Lernplattform – Moodle, Kahoot, Klett- Augmented, Grammatik – Clips, usw., die das autonome Lernen weitgehend fördern.

Referent: Salwa Soroor, Alaa Abdullah
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr
Ort: Raum 3209

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Workshop 23:
„Aspekte der digitalen Prüfungsvorbereitung“

Auch die Prüfungsvorbereitung braucht ihre Vorbereitung. Der Workshop gibt praktische Tipps und Anleitungen für die perfekte Prüfungsvorbereitung. Den Teilnehmern werden Online-Übungen, Materialien und Tests präsentiert, die auf der Klett-Internetseite zur Verfügung gestellt wurden.

Referent: Hanan Ezzat, Dr. Omnia Elfeky
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr
Ort: Raum 3210

Workshop 24:
„Es war einmal...“

Geschichten begeistern und öffnen den Blick für eine andere Wirklichkeit. In diesem Workshop können die Teilnehmenden an einem Beispiel verfolgen, wie schrittweise Spannung beim Geschichtenerzählen aufgebaut wird und wie die Kinder zunächst durch eine unbekannte Geschichte hergeführt werden. Es wird ihnen der Einblick darin verschafft, welche Darbietungsformen geeignet sind, um den Kindern Geschichten in der Fremdsprache zu vermitteln und wie das in der Praxis umgesetzt werden kann.

Referent: Abier Moustafa, Doaa Hamed
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3104

Workshop 25:
„Mit einem bayrischen Lied ins digitale Prüfungszeitalter?“

Wenn Sie ein bayrisches Lied innerhalb von 45 Minuten verstehen können, schaffen Sie es auch, Ihre Lerner und Lernerinnen auf die Fertigkeit „Hören in Prüfungen“ vorzubereiten. Das Bestehen von Prüfungen, ob in Form klassischer oder digitaler Prüfungsformate, ist ohne die kontinuierliche Vorbereitung auf die Fertigkeit „Hören“ nicht denkbar. Im Zentrum dieses Workshops stehen Aufgabentypen, mit denen das Hören trainiert werden kann. Die Ziele von Aufgabentypen werden vor, während und nach dem Hören reflektiert und durch eine kleine Anwendungsübung abgerundet.

Referent: Houda Youssef
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3102

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



Workshop 26:
„Digitaler Unterricht als Vorbereitung auf digitale Prüfungen“

Digitale Medien unterstützen eine praxis- und entwicklungsorientierte Gestaltung des Unterrichts. In dem interaktiven Workshop lernen Sie Lehrwerke, digitalisierte Materialien und Apps sowie die Methoden kennen sowie üben, wie diese in der Unterrichtsplanung und im Unterricht erfolgreich eingesetzt werden können.

Referent: Frank Schirmacher
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3201

Workshop 27:
„Lesestrategien“

Das Lesen fördert das lebenslange Lernen und ist ein Schlüssel für Erfolg oder Misserfolg im Leben. Der zentrale Bildungsauftrag von Lehrinstituten ist es, diese Kompetenz zu unterstützen. In diesem Workshop werden Strategien zur Förderung der Lesekompetenz im DaF-Unterricht vorgestellt, die den Lernenden ermöglichen, auch schwierige Texte zu verstehen.

Referent: Nadja Salama
Uhrzeit: 12:00 – 13:30 Uhr und 14:45 – 16:15 Uhr
Ort: Raum 3202

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.